

# Reisebericht procap Wintersportkurs 2019 Unterwasser im Toggenburg Ski alpin / Langlauf

22 Gäste, 5 Leiterinnen und 3 Leiter verbrachten eine wunderbare Woche in der Gade-Lodge auf der Schwendi-Alp, im wunderschönen Toggenburg. Das Wetter bescherte uns eisige Temperaturen, aber meistens war es sonnig und wir hatten kaum Schneefall. Vor dem Haus lag ca. ein Meter Schnee und die Skipiste der Talabfahrt führte direkt am Ferienhaus vorbei. Auch konnten wir uns nach einem sportlichen Tag in unserem „Hotpot“ vor unserem Haus im warmen Wasser wieder aufwärmen! Wir sind aber nicht nur Ski gefahren sondern konnten auch noch andere Wintersportmöglichkeiten geniessen:

Am Dienstag unternahmen die Langläufer eine Winterwanderung. Wir fuhren mit der Standseilbahn vom Tal nach Iltios. Dort stiegen wir auf die Gondelbahn um, welche uns nach Chäserrugg auf eine Höhe von 2'262 Meter brachte. Auf dem Rundweg Rosenboden genossen wir bei strahlendem Sonnenschein fantastische Ausblicke auf den Walensee und auf die Glarner- und Bündner Alpen. Auf der Rückfahrt nach Iltios beobachteten wir Gämsen, welche im Steilhang nach Futter suchten. Der Winter ist für sie hart, wir jedoch dürfen super Schneeverhältnisse geniessen.

Eine beliebte Abwechslung vom Langlauf oder Skifahren war das Schneeschuhlaufen. Fünf motivierte Gäste meldeten sich für eine Nachmittagstour an. Direkt vor dem Ferienhaus schnallten wir die Schneeschuhe an. Dann ging es dem Pistenrand entlang hinauf zum gefrorenen Schwendisee. Ein wildromantischer Schneeschuhweg führt rund um die beiden wunderschönen Seen. Es gab viel zu erleben und ein Naturlehrpfad erklärte die Tierspuren und Pflanzen. Wir genossen diese herrliche, tiefverschneite Landschaft und die Aussicht auf den Säntis und Schafberg. Die Gäste genossen die Tour und das Erlebnis im Schnee. Harmlose Stolperer und Stürze sowie Mutproben in steilem Gelände auf dem Rückweg, ergaben viel Gelächter und Geschichten zum Erzählen bei der Rückkehr. Ein tolles Erlebnis klang mit einem Besuch im Restaurant aus.

Ein Höhepunkt dieser Woche war das Skirennen, welches am Mittwoch ausgetragen wurde.

Wie jedes Jahr fand für die Gäste das traditionelle Langlauf- und Skirennen „Differenzler“ statt. Nach einem Probelauf starteten die Skifahrer pünktlich um 10.30 Uhr mit zwei Läufen. Trotz der grossen Kälte mit dem Start im Schatten, hatten die Gäste viel Spass. Das Skirennen wurde durch den Skiclub Unterwasser professionell organisiert und durchgeführt. Im Tal startete zeitgleich unsere Langlaufgruppe zu ihrem Rennen. Die Medaillengewinner hatten eine hervorragende Differenz von 0,10 und 0,11 Sekunden, darunter ein Langläufer mit 0,11 Sekunden Differenz! Nach dem gemeinsamen Mittagessen beider Gruppen im Restaurant Iltios war anschliessend wieder Skifahren angesagt. Als Abschluss nach der Rangverkündigung, bei einem gemütlichen Apéro, fand nach dem Nachtessen ein Fakellauf mit grosser Beteiligung statt.

Trotz ein paar Prellungen und Stürzen ist diese Ferienwoche problemlos zu Ende gegangen. Die ganze Woche herrschte eine fröhliche aufgestellte Stimmung und auch unsere neuen Leiterinnen und Teilnehmer hatten sich schnell und gut eingelebt. Am Freitagmittag verabschiedeten wir uns von unseren Gastgebern und um 11 Uhr fuhren wir wieder zurück Richtung Innerschweiz. Zufrieden über diese tolle Wintersportwoche und mit vielen positiven Erinnerungen im Gepäck, konnten wir, trotz Reifenpanne, etwas müde, aber entspannt, die Heimreise antreten.